05.05.2022von Angela Fischer Anti Human Trafficking

Fachtagung Gemeinsam gegen Menschenhandel April 2022

Das Bündnis Gemeinsam gegen Menschenhandel, dem die Heilsarmee als Gründungsmitglied angehört, veranstaltete mit der Berliner Konrad-Adenauer-Stiftung eine zweitägige Fachtagung zur „Bekämpfung des Menschenhandels und aller Formen der sexuellen Ausbeutung“. Mitveranstalter war die OSZE (Organisation für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa), sodass ein internationales Expertenteam zu verschiedenen Themen Stellung bezog.

Dort ging es beispielsweise um Strategien der Zielländer, speziell der deutschen Perspektive und der Forderung an die Bundesregierung, eine nationale Berichterstatterstelle (NRM) einzurichten. Damit sollen Maßnahmen gegen den Menschenhandel vorangebracht und kontrolliert werden.

Besonders emotional wurde es, als ehemalige Betroffene des Menschenhandels aus ihrem Leben berichteten. Ihre Aussagen über die Prostitution zeigen auf, welch dringender Handlungsbedarf in Deutschland besteht:

„Die liberale Gesetzgebung schafft Empathielosigkeit, u.a. bei den Behörden.

Unsere Gesetzgebung macht blind für das Leid, das sich jeden Tag abspielt.“
– Sandra Norak

„Wir sind unfreiwillig durch das härteste, nicht das älteste, Gewerbe der Welt gegangen.“
– Alica Rick

Abgerundet wurde das Programm durch die Kunstausstellung „I am her voice“ mit eindrücklichen Werken verschiedener Künstler*innen, die Gewalt an Frauen in beklemmender Darstellung zeigen.